

**PRÄAMBEL**

Aufgrund des § 1 Abs. 3 und des § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) i.d.F. vom 27.08.1997 (BGBl. I S. 2141, ber. 1998 S. 137) und der § 40 der Niedersächsischen Gemeindeordnung (NGO) i.d.F. vom 22.08.1996 (Nds. GVBl. S. 382) hat der Rat der Gemeinde Almstedt die 1. (vereinfachte) Änderung des Bebauungsplans Nr. 4 "Sonnenberg" (Ortschaft Almstedt) mit textlichen Festsetzungen als Satzung sowie die Begründung beschlossen.

Sibbesse, den 28.12.2000



*[Signature]*  
 Bernotat  
 Bürgermeister  
 i. V. (Amt)  
 Gemeindedirektor

**VERVIELFÄLTIGUNGSERLAUBNIS**

Kartengrundlage: Liegenschaftskarte  
 Maßstab 1:1.000

Die Vervielfältigung für eigene nichtgewerbliche Zwecke durch Katasteramt Alfeld gestattet.

**Anmerkung:** Der 1. (vereinfachten) Änderung liegt die Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNutzungsverordnung - BauNVO) in der Bekanntmachung vom 23.01.1990 zugrunde.

Der Entwurf der 1. (vereinfachten) Änderung des Bebauungsplans wurde ausgearbeitet vom  
 Planungsbüro SRL Weber, Spinozastraße 1, 30625 Hannover.

**VERFAHRENSVERMERKE**

Der Rat der Gemeinde hat in seiner Sitzung am 27.03.2000 die Aufstellung der 1. (vereinfachten) Änderung des Bebauungsplans Nr. 4 beschlossen. Der Aufstellungsbeschluss wurde am 20.04.2000 ortsüblich bekanntgemacht.  
 Der Rat der Gemeinde hat in seiner Sitzung am 27.03.2000 dem Entwurf der 1. (vereinfachten) Änderung des Bebauungsplanes Nr. 4 und der Begründung zugestimmt und die öffentliche Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen.  
 Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am 20.04.2000 ortsüblich bekanntgemacht.  
 Der Entwurf der 1. (vereinfachten) Änderung des Bebauungsplanes Nr. 4 und der Begründung haben vom 02.05.2000 bis einschließlich 02.06.2000 öffentlich ausgelegen.

Der Rat der Gemeinde hat die 1. (vereinfachte) Änderung des Bebauungsplans nach Prüfung der Anregungen entsprechend § 3 (2) BauGB in seiner Sitzung am 27.03.2000 als Satzung (§ 10 BauGB) sowie die Begründung beschlossen.

Der Satzungsbeschluss zur 1. (vereinfachten) Änderung des Bebauungsplans Nr. 4 ist gemäß §10 (3) BauGB am 13.12.2000 im Amtsblatt Nr. 54 für den Landkreis Hildesheim bekanntgemacht worden.  
 Die 1. (vereinfachte) Änderung ist damit am 13.12.2000 rechtsverbindlich geworden.

Sibbesse, den 28.12.2000



*[Signature]*  
 i. V. (Amt)  
 Gemeindedirektor

**TEXTLICHE FESTSETZUNGEN**

1. Die gekennzeichnete Fläche für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Boden, Natur und Landschaft ist von einer intensiv genutzten Ackerfläche in ein extensives, artenreiches Grünland umzuwandeln und mit mindestens 1 Obstbaum je 100 qm Anpflanzungsfläche zu bepflanzen. Wahlweise sind die Obstgehölze der Pflanzliste 1 zu verwenden.

Die Pflege des Grünlandes ist als 1-schürige Mahd durchzuführen und zwar nach dem 30.06. eines Jahres. In Absprache mit der Unteren Naturschutzbehörde des Landkreises Hildesheim ist eine zweite Mahd eventuell möglich und zwar nach dem 15.09. eines Jahres. Das Mähgut ist von der Fläche abzutransportieren. Ein Dünger-, Herbizid- und Fungizideinsatz ist ausgeschlossen.

2. Der Spielplatz ist mit mindestens 9 Laubbäumen und mindestens 50 Sträuchern zu bepflanzen. Wahlweise sind die Arten der Pflanzliste 1 zu verwenden. Die Gehölze sind in Gruppen von 1 - 2 Bäumen und 5 - 10 Sträuchern zu pflanzen. Die Gehölzzonen sind mit autochthonem Saatgut einzusäen.

3. Die unter den textlichen Festsetzungen Nr. 1 und 2 genannten Maßnahmen sind als Ausgleichsmaßnahmen gem. § 10 NNatG für Eingriffe im Geltungsbereich anzurechnen. Die Gehölze sind dauerhaft zu pflegen, zu erhalten und bei Abgang zu ersetzen. Spätestens 1 Jahr nach Fertigstellung der hochbaulichen Anlagen sind die Pflanzmaßnahmen auszuführen.

4. Als Qualitäten der Gehölze für die Pflanzliste werden festgesetzt:  
 Hochstämme StU mind. 16 - 18 cm  
 Sträucher mind. 2 x verpflanzt, 60-100 cm  
 Obstgehölze StU mind. 16 - 18 cm (Hochstamm)

**LISTE DER GEHÖLZARTEN**

**PFLANZLISTE 1**

**Laubbäume:**

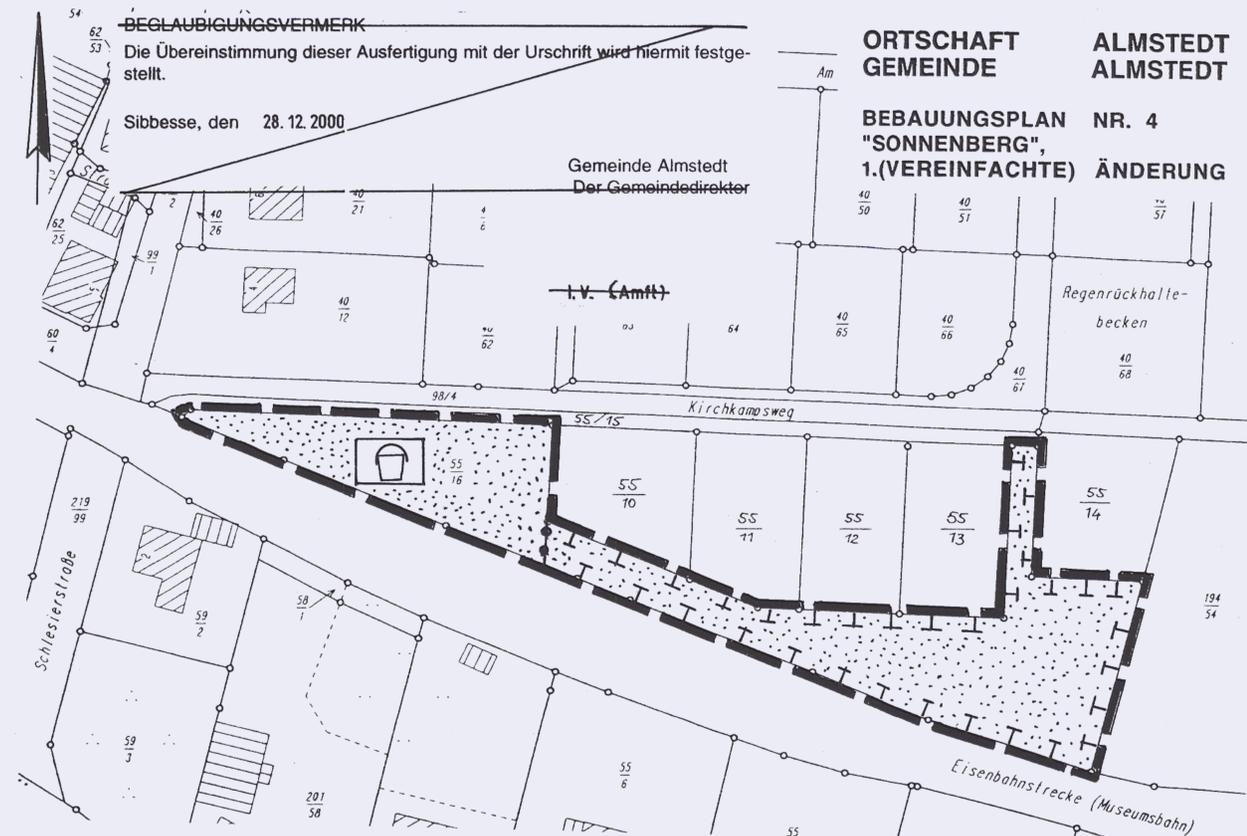
Acer pseudoplatanus	Bergahorn	Sorbus aria	Mehlbeere
Acer platanoides	Spitzahorn	Sorbus aucuparia	Vogelbeere
Carpinus betulus	Hainbuche	Tilia cordata	Winterlinde
Quercus robur	Stieleiche		

**Obstgehölze:**

**Äpfel:** Jakob Lebel, Kaiser Wilhelm, Boskoop, Winterrambour, Nordhäuser Ontario, Goldparmäne, Bohnapfel, Klarapfel  
**Birnen:** Neue Poiteau, Gute Graue, Gellerts Butterbirne, Köstliche aus Charnaux  
**Zwetschen:** Hauszwetsche, Wangenheims Frühzwetsche, Grüne Reneclode, Nancy Mirabelle  
**Süsskirschen:** Schneiders späte Knorpelkirsche, Büttners Rote Knorpel, Kassins Frühe

**Laubsträucher:**

Cornus mas	Kornelkirsche	Kolkwitzia amabilis	Kolkwitzie
Corylus avellana	Haselnuss	Ligustrum vulgare	Liguster
Deutzia, in Arten	Deutzie	Lonicera xylosteum	Heckenkirsche
Euonymus europaeus	Pfaffenhütchen	Philadelphus, in Arten	Falscher Jasmin
Forsythia, in Arten	Forsythie	Sambucus nigra	Holunder
Jasminium nudiflorum	Echter Jasmin	Syringa vulgaris	Flieder



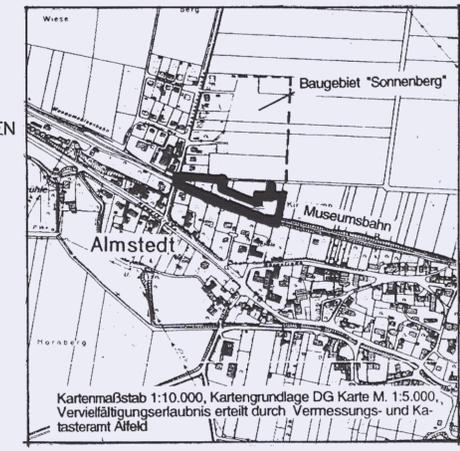
**BEGLAUBIGUNGSVERMERK**  
 Die Übereinstimmung dieser Ausfertigung mit der Urschrift wird hiermit festgestellt.  
 Sibbesse, den 28.12.2000  
 Gemeinde Almstedt  
 Der Gemeindedirektor

**ORTSCHAFT ALMSTEDT**  
**GEMEINDE ALMSTEDT**  
**BEBAUUNGSPLAN NR. 4**  
**"SONNENBERG",**  
**1.(VEREINFACHTE) ÄNDERUNG**

**PLANZEICHENERKLÄRUNG**

- GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHS DER 1.(VEREINFACHTEN) ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANES NR. 4
- ABGRENZUNG UNTERSCHIEDL. NUTZUNGEN
- ÖFFENTLICHE GRÜNFLÄCHE
- ZWECKBESTIMMUNG:  
SPIELPLATZ  
(ENTSPR. TEXTL. FESTSETZUNG NR. 2)
- FLÄCHE FÜR MASSNAHMEN ZUM SCHUTZ, ZUR PFLEGE UND ZUR ENTWICKLUNG VON BODEN, NATUR UND LANDSCHAFT  
(ENTSPR. TEXTL. FESTSETZUNG NR. 1)

**ÜBERSICHTSKARTE**



Kartenmaßstab 1:10.000, Kartengrundlage DG Karte M. 1:5.000, Vervielfältigungserlaubnis erteilt durch Vermessungs- und Katasteramt Alfeld

U R S C H R I F T